Merkblatt für Schneeräumung

Fassung 1959

A. Allgemeines

Die Schneeräumung ist ein Teilgebiet des Straßenwinterdienstes.

Weitere Teilgebiete des Straßenwinterdienstes sind in den beiden Merkblättern¹⁾

„Merkblatt für Schneeschutz an Straßen“,

„Merkblatt für Maßnahmen gegen Winterglätte auf Straßen“
behandelt.

Die im Winterdienst verwendeten Fahrzeuge dienen der Straßenunterhaltung. Sie sind nach den Vorschriften der StVO und der StVZO mit rot-weißen Leitmalen, Warnflaggen und Kennleuchten auszustatten.

B. Grundlagen für die Schneeräumung

1. Schnee als Fördergut

Bei der Schneeräumung liegt eine Lös- und Förderaufgabe vor.

Für den hierzu erforderlichen Arbeitsaufwand sind folgende Eigenschaften des Schnees wichtig:

a) **Aufbau**: Die zu räumende Schneedecke ist oft nicht homogen. Ihre einzelnen Schichten oder Teile unterscheiden sich nach Kornform, Korngröße, Kornbindung und nach der räumlichen Verteilung der Eisteilchen, aus denen sie besteht. Wechselnde Temperatur, vor allem in der Nähe von 0° C, können diese Verhältnisse in kurzer Zeit bedeutend verändern.

¹⁾ Zu beziehen von der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln, Deutscher Ring 17, Telefon 79285.